

## Architektur im Buch (Hamburg, 12-13 Jun 09)

CFP für das Symposium Architektur im Buch

12. - 13. Juni 2009

Warburg-Haus, Heilwigstraße 116, 20249 Hamburg

Deadline: 10.01.2009

Konzept und Organisation: PD Dr. Burcu Dogramaci (Kunstgeschichtliches Seminar der Universität Hamburg) und Dr. Simone Förster (Berlin)

Eine Veranstaltung im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers 2009

Architektur im Buch

"Vielleicht noch niemals in der Geschichte der Kultur ist über das Bauen, das man sonst meist als eine Angelegenheit der Fachleute ansah, so viel für das breite Publikum geschrieben worden, wie heute." Diese Worte des Architekturtheoretikers Albert Sigrist von 1930 sind auch heute wieder aktuell. Im 20. Jahrhundert ist das Buch das bevorzugte Darstellungsmedium für moderne Architektur und neue Architektur- und Planungskonzepte. Die enorme Anzahl der in den letzten Jahren veröffentlichten Architekturpublikationen, Bildbände, Zeitschriften, Monografien zu Bauten, Architekten, Städten und Architekturkonzepten steht dafür als Beispiel. Kaum ein Architekt, der sein Werk nicht in einem prächtigen Bildband verewigt wissen will, kaum eine Theorie, die nicht in gedruckter und oftmals aufwändig bebildeter Form ihre Verbreitung findet.

Die geplante Tagung wird vielfältige Facetten der Architekturpublizistik seit Anfang des 20. Jahrhunderts beleuchten. Die Vermittlung und Darstellung von Architekturen und architektonischen Theorien in den unterschiedlichsten Medien soll analysiert werden. Das Spektrum der behandelten Gegenstände soll von Fachzeitschriften wie "Wasmuths Monatshefte für Baukunst" oder "Anarchitektur" bis zu Bildbänden wie zum Beispiel Erich Mendelsohns "Neues Haus - Neue Welt" oder Rem Koolhaas "Content" reichen. Es interessieren Fragestellungen wie: Inwieweit wirken Architekturpublikationen auf die Rezeption von Architektur? Welche Rolle spielen dabei Text, Bild, Zeichnung und Layout? Was passiert, wenn der Architekt zum Fotografen (Erich Mendelsohn) oder der Stadtplaner zum Architekturkritiker (Werner Hegemann) wird? Wird im 21. Jahrhundert das Buch den Bau in der Popularität übertreffen?

Die Vorträge sollen historische und aktuelle Aspekte des Themas "Architektur im Buch" thematisieren und dabei eine Dauer von dreißig Minuten nicht überschreiten, um auch der Diskussion einen breiten Raum zu geben. Wir bitten umgehend - spätestens bis 10. Januar 2009 - Vorschläge für Vorträge (Vortragstitel, Exposé von einer Seite und Kurzvita) per Email an:

<dogramaci@aol.com>und <simone.foerster@gmx.de>

PD Dr. Burcu Dogramaci, Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg  
Dr. Simone Förster, Berlin

Quellennachweis:

CFP: Architektur im Buch (Hamburg, 12-13 Jun 09). In: Arthist.net, 20.11.2008. Letzter Zugriff 18.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/30951>>.